

QUARTALSMITTEILUNG

Zwischenmitteilung zum 31. März 2018
1. Quartal 2018



Kennzahlen Covestro-Konzern

	1. Quartal 2017	1. Quartal 2018	Verän- derung
	in Mio. €	in Mio. €	in %
Mengenwachstum im Kerngeschäft^{1,2}	8,9%	0,0%	
Umsatzerlöse	3.586	3.779	5,4
Umsatzveränderung			
Menge	9,9%	-1,7%	
Preis	13,4%	14,3%	
Währung	1,4%	-7,2%	
Portfolio	0,0%	0,0%	
Umsatzerlöse nach Regionen			
EMLA ³	1.526	1.679	10,0
NAFTA ⁴	883	840	-4,9
APAC ⁵	1.177	1.260	7,1
EBITDA^{6,7}	846	1.063	25,7
EBIT^{8,9}	688	907	31,8
Finanzergebnis	-54	-28	-48,1
Konzernergebnis¹⁰	468	644	37,6
Cashflows aus operativer Tätigkeit¹¹	285	452	58,6
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	74	88	18,9
Free Operating Cash Flow¹²	211	364	72,5

¹ Das Mengenwachstum im Kerngeschäft bezieht sich auf die Kernprodukte aus den Segmenten Polyurethanes, Polycarbonates und Coatings, Adhesives, Specialties und wird als prozentuale Veränderung der extern verkauften Mengen in Kilotonnen gegenüber dem Vorjahr errechnet. Covestro nutzt auch Geschäftsmöglichkeiten außerhalb des Kerngeschäftes, z. B. durch den Verkauf von Rohstoffen und Nebenprodukten wie Salzsäure, Natronlauge und Styrol. Solche Transaktionen sind nicht Bestandteil des Mengenwachstums im Kerngeschäft.

² Vergleichswerte auf Basis der Definition des Kerngeschäftes zum 31. März 2018 ermittelt

³ EMLA: Region Europa, Naher Osten, Afrika und Lateinamerika außer Mexiko

⁴ NAFTA: Region USA, Kanada und Mexiko

⁵ APAC: Region Asien und Pazifik

⁶ EBITDA: EBIT zuzüglich Abschreibungen und Wertminderungen sowie abzüglich Wertaufholungen

⁷ Auf den Ausweis eines bereinigten EBITDA wird verzichtet, da sowohl in der Berichtsperiode als auch in der korrespondierenden Vorjahresperiode keine Aufwendungen oder Erträge als Sondereinflüsse erfasst wurden.

⁸ EBIT: Ergebnis nach Ertragsteuern zuzüglich Finanzergebnis und Ertragsteueraufwand

⁹ Auf den Ausweis eines bereinigten EBIT wird verzichtet, da sowohl in der Berichtsperiode als auch in der korrespondierenden Vorjahresperiode keine Aufwendungen oder Erträge als Sondereinflüsse erfasst wurden.

¹⁰ Konzernergebnis: das auf die Aktionäre der Covestro AG entfallende Ergebnis nach Ertragsteuern

¹¹ Cashflows aus operativer Tätigkeit: entsprechen den Cashflows aus betrieblichen Tätigkeiten nach IAS 7

¹² Free Operating Cash Flow: entspricht den Cashflows aus operativer Tätigkeit abzüglich Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Covestro-Aktie im Überblick

		1. Quartal 2017	1. Quartal 2018
Höchstkurs	in €	72,48	95,00
Tiefstkurs	in €	62,07	79,44
Stichtag	in €	72,16	79,86

Covestro-Schlusskurse Xetra®; Quelle: Bloomberg

Grundlagen der Berichterstattung

Diese Quartalsmitteilung der Covestro AG wurde in Übereinstimmung mit § 53 der Börsenordnung erstellt. Bei dieser Mitteilung handelt es sich um keinen Zwischenbericht gemäß IAS 34 oder Abschluss gemäß IAS 1. Sie wurde keiner prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen. Diese Quartalsmitteilung sollte zusammen mit dem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2017 und den darin enthaltenen Zusatzinformationen über das Unternehmen gelesen werden. Den Geschäftsbericht 2017 finden Sie auf unserer Website www.covestro.com. Vergleichsinformationen im Hinblick auf das Geschäftsjahr 2017 wurden für neue Bilanzierungsstandards nicht angepasst, siehe Kapitel 6 „Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15“.

Diese Quartalsmitteilung wurde am 26. April 2018 veröffentlicht und liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung verbindlich.

Gewinn- und Verlustrechnung Covestro-Konzern

	1. Quartal 2017 ¹	1. Quartal 2018
	in Mio. €	in Mio. €
Umsatzerlöse	3.586	3.779
Herstellungskosten	-2.388	-2.348
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.198	1.431
Vertriebskosten	-346	-344
Forschungs- und Entwicklungskosten	-64	-68
Allgemeine Verwaltungskosten	-113	-115
Sonstige betriebliche Erträge	24	12
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-11	-9
EBIT²	688	907
Ergebnis aus at-equity bewerteten Beteiligungen	-6	-4
Zinsertrag	3	5
Zinsaufwand	-41	-20
Übriges Finanzergebnis	-10	-9
Finanzergebnis	-54	-28
Ergebnis vor Ertragsteuern	634	879
Ertragsteuern	-165	-233
Ergebnis nach Ertragsteuern	469	646
davon auf andere Gesellschafter entfallend	1	2
davon auf die Aktionäre der Covestro AG entfallend (Konzernergebnis)	468	644
	in €	in €
Unverwässertes Ergebnis je Aktie³	2,31	3,24
Verwässertes Ergebnis je Aktie³	2,31	3,24

¹ Vergleichsinformationen wurden nicht angepasst, siehe Kapitel 6 „Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15“.

² EBIT: Ergebnis nach Ertragsteuern zuzüglich Finanzergebnis und Ertragsteueraufwand

³ Gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen stimmberechtigten Stückaktien der Covestro AG: 198.901.329 (Vorjahr: 202.500.000)

Gesamtergebnisrechnung Covestro-Konzern

	1. Quartal 2017 ¹	1. Quartal 2018
	in Mio. €	in Mio. €
Ergebnis nach Ertragsteuern	469	646
Neubewertungen der Nettoverpflichtung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	79	-100
Ertragsteuern	-27	34
Sonstiges Ergebnis aus Neubewertungen der Nettoverpflichtung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	52	-66
Sonstiges Ergebnis, das anschließend nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird	52	-66
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von finanziellen Vermögenswerten	-	-
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgebuchter Betrag	-	-1
Ertragsteuern	-	-
Sonstiges Ergebnis aus finanziellen Vermögenswerten	-	-1
Veränderung des Ausgleichspostens aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	-16	-8
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgebuchter Betrag	-	-
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-16	-8
Sonstiges Ergebnis, das anschließend in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind	-16	-9
Sonstiges Ergebnis²	36	-75
davon auf andere Gesellschafter entfallend	-	1
davon auf die Aktionäre der Covestro AG entfallend	36	-76
Gesamtergebnis	505	571
davon auf andere Gesellschafter entfallend	1	3
davon auf die Aktionäre der Covestro AG entfallend	504	568

¹ Vergleichsinformationen wurden nicht angepasst, siehe Kapitel 6 „Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15“.

² Summe der im Eigenkapital erfolgsneutral erfassten Wertänderungen

Bilanz Covestro-Konzern

	31.03.2017 ¹	31.03.2018	31.12.2017 ¹
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	262	250	253
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	90	78	81
Sachanlagen	4.562	4.216	4.296
Anteile an at-equity bewerteten Beteiligungen	234	203	208
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	33	31	31
Sonstige Forderungen ²	48	51	35
Latente Steuern	642	759	702
	5.871	5.588	5.606
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	1.868	2.011	1.913
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.998	2.108	1.882
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	201	180	285
Sonstige Forderungen ²	302	318	281
Ertragsteuererstattungsansprüche	98	101	138
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	434	926	1.232
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	12	30	4
	4.913	5.674	5.735
Gesamtvermögen	10.784	11.262	11.341
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital der Covestro AG	203	198	201
Kapitalrücklage der Covestro AG	4.908	4.513	4.767
Sonstige Rücklagen	-418	942	367
Aktionären der Covestro AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	4.693	5.653	5.335
Anteile anderer Gesellschafter	28	33	30
	4.721	5.686	5.365
Langfristiges Fremdkapital			
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	1.144	1.293	1.187
Andere Rückstellungen	309	243	229
Finanzverbindlichkeiten	1.280	1.204	1.213
Ertragsteuerverbindlichkeiten	39	79	74
Sonstige Verbindlichkeiten ²	19	26	21
Latente Steuern	193	154	161
	2.984	2.999	2.885
Kurzfristiges Fremdkapital			
Andere Rückstellungen	509	490	529
Finanzverbindlichkeiten	690	83	583
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.577	1.442	1.618
Ertragsteuerverbindlichkeiten	133	330	161
Sonstige Verbindlichkeiten ²	170	231	200
Verbindlichkeiten in direktem Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	-	1	-
	3.079	2.577	3.091
Gesamtkapital	10.784	11.262	11.341

¹ Vergleichsinformationen wurden nicht angepasst, siehe Kapitel 6 „Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15“.

² Enthalten zum 31. März 2018 die Vertragsvermögenswerte bzw. Vertrags- und Rückerstattungsverbindlichkeiten aus der Erstanwendung von IFRS 15

Kapitalflussrechnung Covestro-Konzern

	1. Quartal 2017 ¹	1. Quartal 2018
	in Mio. €	in Mio. €
Ergebnis nach Ertragsteuern	469	646
Ertragsteuern	165	233
Finanzergebnis	54	28
Gezahlte Ertragsteuern	-29	-56
Zu-/Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	158	156
Veränderung Pensionsrückstellungen	10	8
Gewinne (-)/Verluste (+) aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-7	1
Zu-/Abnahme Vorräte	-157	-149
Zu-/Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-328	-258
Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	44	-137
Veränderung übriges Nettovermögen/Sonstige nicht-zahlungswirksame Vorgänge	-94	-20
Cashflows aus operativer Tätigkeit	285	452
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-74	-88
Einnahmen aus dem Verkauf von Sachanlagen und anderen Vermögenswerten	12	-
Ausgaben für langfristige finanzielle Vermögenswerte	-13	-4
Zins- und Dividendeneinnahmen	9	5
Einnahmen/Ausgaben aus sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten	-61	117
Cashflows aus investiver Tätigkeit	-127	30
Erwerb eigene Aktien	-	-257
Kreditaufnahme	75	6
Schuldentilgung	-35	-525
Zinsausgaben	-31	-13
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit	9	-789
Zahlungswirksame Veränderung aus Geschäftstätigkeit	167	-307
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	267	1.232
Veränderung aus Wechselkursänderungen	-	1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	434	926

¹ Vergleichsinformationen wurden nicht angepasst, siehe Kapitel 6 „Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15“.

1. Geschäftsentwicklung Covestro-Konzern

Ertragslage

Die abgesetzten Mengen im Kerngeschäft (in Kilotonnen) blieben im 1. Quartal 2018 auf Konzernebene auf Vorjahresniveau. Das Segment Polycarbonates konnte mit einem Mengenwachstum von 2,7% die rückläufigen Mengen in den beiden anderen Segmenten kompensieren. Hier lagen die abgesetzten Mengen im Kerngeschäft für das Segment Polyurethanes um 1,0% und für das Segment Coatings, Adhesives, Specialties um 1,3% unter denen des Vorjahreszeitraums.

Der Konzernumsatz in Höhe von 3.779 Mio. € erhöhte sich um 5,4% im Vergleich zum Vorjahresquartal (Vorjahr: 3.586 Mio. €). Hierzu trug eine Steigerung der Verkaufspreise bei, die sich in Höhe von 14,3% positiv auf den Umsatz auswirkte. Diese Entwicklung wurde im Wesentlichen von den Segmenten Polyurethanes und Polycarbonates getrieben. Die insgesamt abgesetzten Mengen wirkten sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 1,7% umsatzmindernd aus. Die Veränderung der Wechselkurse hatte ebenfalls einen negativen Effekt in Höhe von 7,2% auf den Konzernumsatz.

Zur Umsatzsteigerung im 1. Quartal 2018 trugen im Wesentlichen die Segmente Polyurethanes und Polycarbonates bei. Der Umsatz im Segment Polyurethanes stieg auf 1.950 Mio. € (Vorjahr: 1.821 Mio. €) und im Segment Polycarbonates auf 1.033 Mio. € (Vorjahr: 954 Mio. €). Das Segment Coatings, Adhesives, Specialties verzeichnete einen Umsatzrückgang auf 592 Mio. € (Vorjahr: 637 Mio. €).

Das EBITDA auf Konzernebene stieg im 1. Quartal 2018 um 25,7% auf 1.063 Mio. € gegenüber dem Wert des Vorjahresquartals in Höhe von 846 Mio. €. Die Ergebnisverbesserung resultierte vorwiegend aus einer positiven Margenentwicklung, wobei die Veränderung der Wechselkurse einen negativen Effekt auf das Ergebnis hatte.

Das EBITDA im Segment Polyurethanes erhöhte sich um 36,1% auf 637 Mio. € (Vorjahr: 468 Mio. €). Im Segment Polycarbonates stieg das EBITDA um 30,6% auf 303 Mio. € (Vorjahr: 232 Mio. €), während dieses im Segment Coatings, Adhesives, Specialties um 15,0% auf 136 Mio. € sank (Vorjahr: 160 Mio. €).

Das EBIT des Covestro-Konzerns verbesserte sich im 1. Quartal 2018 um 31,8% auf 907 Mio. € (Vorjahr: 688 Mio. €).

Finanzlage

Auch die Cashflows aus operativer Tätigkeit konnten im Vergleich zum Vorjahresquartal auf 452 Mio. € gesteigert werden (Vorjahr: 285 Mio. €). Maßgeblich für die Verbesserung war ein deutlich gestiegenes EBITDA. Dem standen höhere Ertragsteuerzahlungen sowie eine höhere Mittelbindung im Working Capital gegenüber.

Der Free Operating Cash Flow stieg im 1. Quartal 2018 aufgrund verbesserter Cashflows aus operativer Tätigkeit auf 364 Mio. € (Vorjahr: 211 Mio. €). Erwartete höhere Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 88 Mio. € (Vorjahr: 74 Mio. €) hatten einen leicht gegenläufigen Effekt.

Nettofinanzverschuldung¹

	31.12.2017	31.03.2018
	in Mio. €	in Mio. €
Anleihen	1.495	995
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69	60
Leasingverbindlichkeiten	223	220
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	9	12
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-15	-6
Finanzverschuldung	1.781	1.281
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-1.232	-926
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	-266	-168
Nettofinanzverschuldung	283	187

¹ Diese Kennzahl ist nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) nicht definiert und wird wie in der Tabelle dargestellt ermittelt.

Die Nettofinanzverschuldung des Covestro-Konzerns zum 31. März 2018 verringerte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2017 um 96 Mio. € auf 187 Mio. €. Im März 2018 wurden Zahlungsmittel sowie Mittelzuflüsse aus der operativen Tätigkeit für die Rückzahlung der ersten Tranche des Anleihenprogramms in Höhe von 500 Mio. € verwendet. Darüber hinaus wurden im 1. Quartal 2018 weitere Aktien im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms im Wert von 257 Mio. € erworben. So kaufte die Covestro AG 2.839.240 Aktien im Zeitraum vom 2. Januar bis zum 28. Februar 2018 zurück. Der Vorstand der Covestro AG hatte am 24. Oktober 2017 beschlossen, eigene Aktien mit einem Gesamtwert von bis zu 1,5 Mrd. € oder bis zu 10% des Grundkapitals zu erwerben – je nachdem, welcher Wert zuerst erreicht wird. Die erste Tranche des Aktienrückkaufs begann am 21. November 2017 und wurde am 28. Februar 2018 beendet. In diesem Zeitraum kaufte Covestro insgesamt 4.507.752 Aktien im Gesamtwert von 400 Mio. € zurück. Dies entspricht 2,2% des Grundkapitals.

2. Geschäftsentwicklung nach Segmenten

2.1 Polyurethanes

Kennzahlen Polyurethanes¹

	1. Quartal 2017	1. Quartal 2018	Veränderung
	in Mio. €	in Mio. €	in %
Mengenwachstum im Kerngeschäft²	6,3%	-1,0%	
Umsatzerlöse	1.821	1.950	7,1
Umsatzveränderung			
Menge	6,6%	-2,8%	
Preis	27,1%	17,3%	
Währung	1,5%	-7,4%	
Portfolio	0,0%	0,0%	
Umsatzerlöse nach Regionen			
EMLA	777	860	10,7
NAFTA	472	475	0,6
APAC	572	615	7,5
EBITDA	468	637	36,1
EBIT	383	547	42,8
Cashflows aus operativer Tätigkeit	36	176	>300
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	40	46	15,0
Free Operating Cash Flow	-4	130	.

¹ Alle Vorjahreswerte angepasst aufgrund der Übertragung des Elastomer-Spezialgeschäftes vom Segment Polyurethanes in das Segment Coatings, Adhesives, Specialties zum 1. Januar 2018

² Vergleichswerte auf Basis der Definition des Kerngeschäftes zum 31. März 2018 ermittelt

Im 1. Quartal 2018 gingen die Absatzmengen im Kerngeschäft von Polyurethanes um 1,0% gegenüber dem Vorjahresquartal zurück.

Der Umsatz im Segment Polyurethanes stieg im 1. Quartal 2018 um 7,1% auf 1.950 Mio. € (Vorjahr: 1.821 Mio. €). Dies wurde im Wesentlichen getrieben von einem um 17,3% höheren Verkaufspreisniveau, welches aufgrund einer vorteilhaften Angebots-/Nachfragesituation in allen Regionen erreicht werden konnte. Ein Rückgang der insgesamt abgesetzten Mengen hatte einen negativen Effekt in Höhe von 2,8% auf den Umsatz. Des Weiteren wirkte sich die Veränderung der Wechselkurse um 7,4% umsatzreduzierend aus.

In allen Regionen hatten höhere Verkaufspreise einen signifikant positiven Effekt auf den Umsatz. Dieser stieg in der Region EMLA um 10,7% auf 860 Mio. € (Vorjahr: 777 Mio. €), wobei sich die Entwicklung der insgesamt abgesetzten Mengen und der Wechselkurse leicht umsatzreduzierend auswirkte. In der Region NAFTA blieb der Umsatz mit einem Wachstum in Höhe von 0,6% auf 475 Mio. € weitgehend stabil (Vorjahr: 472 Mio. €). Dabei wirkten sich die insgesamt abgesetzten Mengen leicht negativ und die Wechselkursveränderungen deutlich negativ auf den Umsatz aus. In der Region APAC stieg der Umsatz um 7,5% auf 615 Mio. € (Vorjahr: 572 Mio. €). Das deutlich höhere Verkaufspreisniveau konnte den signifikant negativen Effekt aus Wechselkursveränderungen mehr als ausgleichen. Die insgesamt abgesetzten Mengen sind gegenüber dem Vorjahresquartal leicht gesunken.

Das EBITDA von Polyurethanes hat sich im 1. Quartal 2018 im Vergleich zum Vorjahresquartal um 36,1% auf 637 Mio. € erhöht (Vorjahr: 468 Mio. €). Höhere Margen wirkten sich positiv auf das Ergebnis aus und konnten negative Währungseffekte und gesunkene Absatzmengen mehr als kompensieren.

Das EBIT verbesserte sich im selben Zeitraum um 42,8% auf 547 Mio. € (Vorjahr: 383 Mio. €).

Der Free Operating Cash Flow stieg im 1. Quartal 2018 auf 130 Mio. € (Vorjahr: -4 Mio. €), was im Wesentlichen auf die Steigerung des EBITDA zurückzuführen ist.

2.2 Polycarbonates

Kennzahlen Polycarbonates

	1. Quartal 2017	1. Quartal 2018	Verän- derung
	in Mio. €	in Mio. €	in %
Mengenwachstum im Kerngeschäft¹	14,7%	2,7%	
Umsatzerlöse	954	1.033	8,3
Umsatzveränderung			
Menge	17,2%	0,2%	
Preis	2,9%	16,3%	
Währung	1,3%	-8,2%	
Portfolio	0,0%	0,0%	
Umsatzerlöse nach Regionen			
EMLA	322	362	12,4
NAFTA	231	203	-12,1
APAC	401	468	16,7
EBITDA	232	303	30,6
EBIT	184	260	41,3
Cashflows aus operativer Tätigkeit	60	79	31,7
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	19	23	21,1
Free Operating Cash Flow	41	56	36,6

¹ Vergleichswerte auf Basis der Definition des Kerngeschäftes zum 31. März 2018 ermittelt

Im 1. Quartal 2018 erhöhten sich die Absatzmengen im Kerngeschäft von Polycarbonates um 2,7% gegenüber dem Vorjahresquartal.

Das Segment Polycarbonates verzeichnete im 1. Quartal 2018 einen Umsatzzanstieg in Höhe von 8,3% auf 1.033 Mio. € (Vorjahr: 954 Mio. €). Die deutlich positive Entwicklung der Verkaufspreise in allen Regionen wirkte sich um 16,3% umsatzsteigernd aus, unterstützt durch eine vorteilhafte Angebots-/Nachfragesituation. Die insgesamt abgesetzten Mengen hatten einen Effekt in Höhe von 0,2% auf den Umsatz und blieben damit auf dem Vorjahresniveau. Die Entwicklung der Wechselkurse wirkte sich um 8,2% umsatzreduzierend aus.

Der Umsatz stieg in der Region EMLA um 12,4% auf 362 Mio. € (Vorjahr: 322 Mio. €), im Wesentlichen bedingt durch ein signifikant höheres Verkaufspreisniveau und einen leichten Anstieg der insgesamt abgesetzten Mengen. Die Wechselkurse blieben weitgehend stabil. In der Region NAFTA sank der Umsatz um 12,1% auf 203 Mio. € (Vorjahr: 231 Mio. €). Ein deutlich umsatzsteigernder Effekt aus der Entwicklung der Verkaufspreise konnte den Effekt aus signifikant rückläufigen Mengen kompensieren. Die Veränderung der Wechselkurse wirkte sich deutlich negativ auf den Umsatz aus. In der Region APAC erhöhte sich der Umsatz um 16,7% auf 468 Mio. € (Vorjahr: 401 Mio. €). Deutlich höhere Verkaufspreise und leicht gestiegene Absatzmengen überwogen den signifikant negativen Effekt aus Wechselkursveränderungen.

Das EBITDA von Polycarbonates stieg im 1. Quartal 2018 gegenüber dem Vorjahresquartal um 30,6% auf 303 Mio. € (Vorjahr: 232 Mio. €). Im Wesentlichen wirkten sich höhere Margen positiv auf das Ergebnis aus.

Das EBIT erhöhte sich im selben Zeitraum um 41,3% auf 260 Mio. € (Vorjahr: 184 Mio. €).

Im 1. Quartal 2018 betrug der Free Operating Cash Flow 56 Mio. € und lag damit 36,6% über dem Vorjahreswert (Vorjahr: 41 Mio. €). Wesentlicher Treiber war ein verbessertes EBITDA, das eine in Summe höhere Mittelbindung im Working Capital mehr als kompensieren konnte.

2.3 Coatings, Adhesives, Specialties

Kennzahlen Coatings, Adhesives, Specialties¹

	1. Quartal 2017	1. Quartal 2018	Verän- derung
	in Mio. €	in Mio. €	in %
Mengenwachstum im Kerngeschäft²	10,8%	-1,3%	
Umsatzerlöse	637	592	-7,1
Umsatzveränderung			
Menge	11,3%	-2,2%	
Preis	-0,8%	1,0%	
Währung	1,6%	-5,9%	
Portfolio	0,0%	0,0%	
Umsatzerlöse nach Regionen			
EMLA	295	298	1,0
NAFTA	143	122	-14,7
APAC	199	172	-13,6
EBITDA	160	136	-15,0
EBIT	136	113	-16,9
Cashflows aus operativer Tätigkeit	34	17	-50,0
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	14	19	35,7
Free Operating Cash Flow	20	-2	.

¹ Alle Vorjahreswerte angepasst aufgrund der Übertragung des Elastomer-Spezialgeschäftes vom Segment Polyurethanes in das Segment Coatings, Adhesives, Specialties zum 1. Januar 2018

² Vergleichswerte auf Basis der Definition des Kerngeschäftes zum 31. März 2018 ermittelt

Im 1. Quartal 2018 nahmen die abgesetzten Mengen im Kerngeschäft von Coatings, Adhesives, Specialties um 1,3% gegenüber dem Vorjahresquartal ab.

Der Umsatz im Segment Coatings, Adhesives, Specialties sank im Vergleich zum Vorjahresquartal um 7,1% auf 592 Mio. € (Vorjahr: 637 Mio. €). Dabei wirkten sich die rückläufigen Absatzmengen um 2,2% umsatzreduzierend aus, wohingegen die Verkaufspreise einen positiven Effekt in Höhe von 1,0% auf den Umsatz hatten. Die Entwicklung der Wechselkurse wirkte sich um 5,9% negativ auf den Umsatz aus.

In der Region EMLA stieg der Umsatz um 1,0% auf 298 Mio. € (Vorjahr: 295 Mio. €). Ein leicht positiver Effekt aus der Entwicklung der Verkaufspreise überwog den Effekt aus einem geringfügigen Rückgang der insgesamt abgesetzten Mengen. Die Wechselkurse blieben weitgehend stabil auf Vorjahresniveau. In der Region NAFTA sank der Umsatz um 14,7% auf 122 Mio. € (Vorjahr: 143 Mio. €). Ein leichter Rückgang der insgesamt abgesetzten Mengen sowie signifikant negative Effekte aus Wechselkursveränderungen überwogen hier den geringfügig umsatz erhöhenden Effekt aus der Entwicklung der Verkaufspreise. In der Region APAC ging der Umsatz um 13,6% auf 172 Mio. € zurück (Vorjahr: 199 Mio. €). Die Entwicklung der insgesamt abgesetzten Mengen und der Verkaufspreise wirkte sich leicht umsatzreduzierend aus. Darüber hinaus hatten die Wechselkursveränderungen einen deutlich negativen Effekt auf den Umsatz.

Das EBITDA von Coatings, Adhesives, Specialties verringerte sich im 1. Quartal 2018 um 15,0% auf 136 Mio. € (Vorjahr: 160 Mio. €). Ergebnismindernd wirkten sich geringere Absatzmengen, negative Währungseffekte sowie gestiegene Rohstoffkosten aus, die durch die insgesamt höheren Verkaufspreise nur teilweise kompensiert werden konnten.

Das EBIT verringerte sich im selben Zeitraum um 16,9% auf 113 Mio. € (Vorjahr: 136 Mio. €).

Der Free Operating Cash Flow sank im 1. Quartal 2018 auf -2 Mio. € (Vorjahr: 20 Mio. €), im Wesentlichen aufgrund des rückläufigen EBITDA.

3. Prognoseveränderungsbericht

3.1 Konjunkturausblick

Konjunkturausblick

	Wachstum ¹ 2017	Ausblick Wachstum ¹ 2018 (aus Geschäfts- bericht 2017)	Ausblick Wachstum ¹ 2018
	in %	in %	in %
Welt	3,3	3,3	3,4
Europäische Union	2,5	2,2	2,3
davon Deutschland	2,5	2,8	2,6
NAFTA	2,3	2,6	2,6
davon USA	2,3	2,7	2,7
Asien-Pazifik	5,0	5,0	5,0
davon China	6,9	6,6	6,7

¹ Reales Wachstum des Bruttoinlandsprodukts, Quelle: IHS (Global Insight), „Wachstum 2017“ und „Ausblick Wachstum 2018“, Stand: April 2018

Wir erwarten für das Jahr 2018 mit 3,4% weiterhin ein Wachstum der Weltwirtschaft auf Vorjahresniveau. Unsere aktuelle Einschätzung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds und der Entwicklung in den Regionen entspricht somit insgesamt dem Ausblick im Geschäftsbericht 2017.

Auch für die Entwicklung unserer Hauptabnehmerbranchen sehen wir keine wesentliche Veränderung gegenüber der im Geschäftsbericht 2017 genannten Erwartung.

3.2 Prognose der steuerungsrelevanten Kennzahlen

Auf Basis der in dieser Quartalsmitteilung beschriebenen Geschäftsentwicklung bestätigen wir unter Abwägung der Chancen- und Risikopotenziale die Prognose aus dem Geschäftsbericht 2017 für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres 2018.

Das Mengenwachstum im Kerngeschäft erwarten wir im unteren bis mittleren einstelligen Prozentbereich. Von dieser Entwicklung gehen wir sowohl für den Covestro-Konzern als auch für die Segmente Polyurethanes, Polycarbonates und Coatings, Adhesives, Specialties aus. Dabei dürfte sich das Segment Polycarbonates im Vergleich zu den beiden anderen Segmenten etwas besser entwickeln.

Wir rechnen im Geschäftsjahr 2018 mit einem Free Operating Cash Flow deutlich über dem Durchschnitt der vergangenen drei Jahre. Von dieser Entwicklung gehen wir sowohl für den Konzern als auch für die Segmente Polyurethanes und Polycarbonates aus. Für das Segment Coatings, Adhesives, Specialties erwarten wir einen Free Operating Cash Flow leicht unter dem Durchschnitt der vergangenen drei Jahre.

Für das Jahr 2018 rechnen wir mit einem ROCE annähernd auf dem Niveau von 2017.

4. Mitarbeiter und Pensionsverpflichtungen

Zum 31. März 2018 beschäftigte der Covestro-Konzern weltweit 16.451 Mitarbeiter (31. Dezember 2017: 16.176). Der Personalaufwand im 1. Quartal 2018 stieg um 5 Mio. € auf 493 Mio. € (Vorjahr: 488 Mio. €).

Mitarbeiter nach Funktionen¹

	31.12.2017	31.03.2018
Produktion	10.115	10.299
Vertrieb	3.476	3.546
Forschung und Entwicklung	1.072	1.086
Verwaltung	1.513	1.520
Gesamt	16.176	16.451

¹ Die Anzahl der Mitarbeiter (Festanstellungen und befristete Arbeitsverhältnisse) wird in Vollzeitbeschäftigten (Full Time Equivalents, FTE) dargestellt. Teilzeitbeschäftigte werden dabei gemäß ihrer vertraglichen Arbeitszeit proportional berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen erhöhten sich zum 31. März 2018 auf 1.293 Mio. € (31. Dezember 2017: 1.187 Mio. €). Dies ist vorwiegend auf eine negative Entwicklung des Planvermögens sowie auf versicherungsmathematische Verluste infolge eines geringfügig gesunkenen Rechnungszinses für die Pensionsverpflichtungen in Deutschland zurückzuführen.

Abzinsungssatz Pensionsverpflichtungen

	31.12.2017	31.03.2018
	in %	in %
Deutschland	1,90	1,80
USA	3,40	3,80

5. Umrechnungskurse

Im Berichtszeitraum wurden folgende Umrechnungskurse der für den Covestro-Konzern wesentlichen Fremdwährungen verwendet:

Stichtagskurse wichtiger Währungen

1 €/		Stichtagskurse		
		31.03.2017	31.12.2017	31.03.2018
BRL	Brasilien	3,38	3,97	4,09
CNY	China	7,35	7,81	7,73
HKD	Hongkong	8,31	9,37	9,67
INR	Indien	69,40	76,61	80,30
JPY	Japan	119,55	135,01	131,15
MXN	Mexiko	20,02	23,66	22,52
USD	USA	1,07	1,20	1,23

Durchschnittskurse wichtiger Währungen

1 €/		Durchschnittskurse	
		1. Quartal 2017	1. Quartal 2018
BRL	Brasilien	3,35	3,99
CNY	China	7,31	7,81
HKD	Hongkong	8,26	9,61
INR	Indien	71,30	79,03
JPY	Japan	121,07	133,20
MXN	Mexiko	21,60	23,05
USD	USA	1,06	1,23

6. Änderung der Bilanzierung durch die Erstanwendung von IFRS 9 und IFRS 15

6.1 Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS 9

Der neue Rechnungslegungsstandard **IFRS 9 (Financial Instruments)** wird seit dem 1. Januar 2018 angewendet und ersetzt die vorherigen Vorschriften zu den Finanzinstrumenten. Covestro hat IFRS 9 retrospektiv ohne Änderung der Vorjahreszahlen eingeführt, sodass Erstanwendungseffekte zum 1. Januar 2018 kumulativ im Eigenkapital erfasst wurden und die Vergleichsperiode im Einklang mit vorherigen Regelungen dargestellt wird (für weitere Details siehe Geschäftsbericht 2017, Anhangangabe 2.2 und 3). Der negative kumulierte Effekt aus der Erstanwendung beträgt 7 Mio. €.

Die neuen Vorschriften gemäß IFRS 9 haben sich bei Covestro durch das neue Wertminderungsmodell und die geänderten Klassifizierungs- und Bewertungsvorschriften ausgewirkt. Die neuen Wertminderungsregelungen führen zu einer Erhöhung der bilanziellen Vorsorge für Ausfälle von Finanzinstrumenten durch die Erfassung erwarteter Kreditverluste, insbesondere für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Für zum 1. Januar 2018 gehaltene Eigenkapitalinstrumente, die nicht zu Handelszwecken gehalten werden, wendet Covestro das Wahlrecht an, zukünftige Änderungen des beizulegenden Zeitwerts im sonstigen Ergebnis zu erfassen und diese bei Abgang im Eigenkapital zu belassen.

6.2 Bilanzierung der Umsatzerlöse nach IFRS 15

Seit dem 1. Januar 2018 wird der neue Rechnungslegungsstandard **IFRS 15 (Revenue from Contracts with Customers)** angewendet, welcher die vorherigen Vorschriften zur Umsatzerlöserfassung ersetzt. IFRS 15 wurde unter Anwendung der modifizierten retrospektiven Methode eingeführt. Dementsprechend ist keine Anpassung der Vorjahreswerte notwendig. Diese werden weiterhin unter Beachtung der alten Bilanzierungsvorschriften nach IAS 11 und IAS 18 dargestellt (für weitere Details siehe Geschäftsbericht 2017, Anhangangabe 2.2 und 3). Der positive kumulierte Effekt von 14 Mio. € aus der Erstanwendung wurde zum 1. Januar 2018 im Eigenkapital erfasst.

Gemäß IFRS 15 erfolgt die Umsatzerlöserfassung in fünf Schritten. Dabei wirken sich die neuen Prinzipien u. a. auf den Zeitpunkt bzw. Zeitraum der Umsatzrealisierung aus und führen zu neuen Bilanzposten wie Vertragsvermögenswerten, Vertragsverbindlichkeiten und Rückerstattungsverbindlichkeiten, die bei Covestro in den sonstigen Forderungen bzw. in den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen werden. Für Covestro hat sich durch die Anwendung von IFRS 15 insbesondere eine gegenüber der vorherigen Praxis abweichende bilanzielle Umsatzrealisierung bei den Konsignationslagervereinbarungen, Transportklauseln und einzelnen vertraglichen Vereinbarungen ergeben.

7. Konsolidierungskreis

7.1 Entwicklung des Konsolidierungskreises

Der Konsolidierungskreis ist im 1. Quartal 2018 unverändert geblieben.

7.2 Akquisitionen und Desinvestitionen

Am 14. März 2018 hat Covestro im Segment Polycarbonates eine Vereinbarung über den Verkauf von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten (Veräußerungsgruppe) des nordamerikanischen Polycarbonat-Platten-Geschäfts an Plaskolite LLC, Columbus (USA), unterzeichnet. Im Zusammenhang mit dem Verkauf wurden produktionsrelevante Vermögenswerte und Vorräte in Höhe von 26 Mio. € sowie Verbindlichkeiten in Höhe von 1 Mio. € gemäß IFRS 5 als „zur Veräußerung gehalten“ klassifiziert. Die Transaktion soll spätestens im 3. Quartal 2018 abgeschlossen werden.

8. Segmentinformationen

Segmentberichterstattung 1. Quartal

				Sonstige / Konsolidierung		Covestro-Konzern
	Polyurethanes ¹	Polycarbonates	Coatings, Adhesives, Specialties ¹	Alle sonstigen Segmente	Corporate Center und Überleitung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
1. Quartal 2018						
Umsatzerlöse	1.950	1.033	592	204	-	3.779
Umsatzveränderung						
Menge	-2,8%	0,2%	-2,2%	0,4%	-	-1,7%
Preis	17,3%	16,3%	1,0%	20,5%	-	14,3%
Währung	-7,4%	-8,2%	-5,9%	-3,7%	-	-7,2%
Portfolio	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	-	0,0%
Mengenwachstum im Kerngeschäft²	-1,0%	2,7%	-1,3%	-	-	-
Umsatzerlöse nach Regionen						
EMLA	860	362	298	159	-	1.679
NAFTA	475	203	122	40	-	840
APAC	615	468	172	5	-	1.260
EBITDA	637	303	136	7	-20	1.063
EBIT	547	260	113	7	-20	907
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen	90	43	23	-	-	156
Cashflows aus operativer Tätigkeit	176	79	17	187	-7	452
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	46	23	19	-	-	88
Free Operating Cash Flow	130	56	-2	187	-7	364
Working Capital³	1.291	773	536	79	-2	2.677
1. Quartal 2017						
Umsatzerlöse	1.821	954	637	174	-	3.586
Umsatzveränderung						
Menge	6,6%	17,2%	11,3%	-1,6%	-	9,9%
Preis	27,1%	2,9%	-0,8%	1,0%	-	13,4%
Währung	1,5%	1,3%	1,6%	0,6%	-	1,4%
Portfolio	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	-	0,0%
Mengenwachstum im Kerngeschäft²	6,3%	14,7%	10,8%	-	-	8,9%
Umsatzerlöse nach Regionen						
EMLA	777	322	295	132	-	1.526
NAFTA	472	231	143	37	-	883
APAC	572	401	199	5	-	1.177
EBITDA	468	232	160	7	-21	846
EBIT	383	184	136	6	-21	688
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen	85	48	24	1	-	158
Cashflows aus operativer Tätigkeit	36	60	34	179	-24	285
Ausgaben für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	40	19	14	1	-	74
Free Operating Cash Flow	-4	41	20	178	-24	211
Working Capital³	1.140	567	522	65	-5	2.289

¹ Alle Vorjahreswerte angepasst aufgrund der Übertragung des Elastomer-Spezialgeschäftes vom Segment Polyurethanes in das Segment Coatings, Adhesives, Specialties zum 1. Januar 2018

² Vergleichswerte auf Basis der Definition des Kerngeschäftes zum 31. März 2018 ermittelt

³ Das Working Capital beinhaltet die Vorräte zuzüglich Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum Stichtag 31. März 2018.

Finanzkalender

Halbjahresfinanzbericht 2018	26. Juli 2018
Zwischenmitteilung 3. Quartal 2018	25. Oktober 2018
Geschäftsbericht 2018	25. Februar 2019
Hauptversammlung 2019	12. April 2019

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Quartalsmitteilung kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Impressum

Herausgeber

Covestro AG
Kaiser-Wilhelm-Allee 60
51373 Leverkusen
Deutschland
E-Mail: info@covestro.com

covestro.com

Amtsgericht Köln
HRB 85281
USt-IdNr.: DE815579850

IR-Kontakt
E-Mail: ir@covestro.com

Pressekontakt
E-Mail: communications@covestro.com

Gestaltung und Layout
TERRITORY CTR GmbH
Leverkusen

Quartalsmitteilung produziert
mit firesys

